

Herzlich willkommen heiße ich sie, liebe Eltern und Gäste zu unserem Abschlußball.

Heute möchte ich gern, und mit mir alle Damen, ein paar Worte des Lobes an unsere Herren und ein paar Worte des Dankes an die Familie Diel richten.

Zu unseren Tanzkünsten wäre zu sagen daß sie niemals so perfekt gewesen wären, wenn wir nicht die Familie Diel gehabt hätten. In 12 Wochen haben Herr, Frau und Susanne Diel versucht, uns Tanz und Formen beizubringen und das ist ihnen jawohl auch gelungen?!

Doch nun zum eigentlichen Kern meiner Rede. Ein Riesengroßes Lob muß unseren charmanten Herren zuteil werden, denn schließlich haben sie nicht unwesentlich dazu beigetragen das wir Mädchen das Tanzen erlernen konnten!

Wenn ich nur an die erste Tanzstunde zurückdenke; ach!!! was hatten wir Mädchen uns in Schale, um ja dem "ersehten Herrn unserer Träume" zu gefallen. Doch kein Mädchen wurde enttäuscht, denn jede von uns bekam ihren traumpartner. Es war schon ein herrliches Gefühl beim Tanzen in ihren Armen zu liegen, und durch ihr-ihrenatürliches Talent, ihr zartes Einfühlungsvermögen und ihre unendliche Geduld wurde aus unserem anfängliche ungeschickten Gehopse noch so mancher eleganter Tanzschritt. So kam es auch, daß der Wienerwalzer, sonst Schrecken eines jeden Anfängers, sich bei uns wie selbstverständlich einschliiff!! (von einigen Rempeleien abgesehen)

Wenn wir ihnen hier und da mal auf die gefühligen Füßchen traten- was sich leider nicht immer vermeiden ließ, nahmen sie unsere Entschuldigung stets mit einem charmanten und nachsichtigen Lächeln zur Kenntnis, wofür ihnen dankbar sind. Natürlich kam es viel, viel seltener vor das sie uns mal im Eifer des Gefechts mit ihren zarten Füßen berührten, wofür sie sich mit größter Höflichkeit und eleganz entschuldigten.

Und zum Abschluß möchte ich ihnen in Namen aller Damen, für diese schöne Zeit die wir mit ihnen verbringen durften danken, Und ihnen liebe Eltern und Gäste wünsche ich noch einen Wunder schönen Abend.